Christian Hierneis, MdL

Bewerbung als Direktkandidat
für den Stimmkreis 108 - München-Schwabing (Altstadt-Lehel, Maxvorstadt, Schwabing-Freimann)

Liebe Grüne,

Umwelt ist nicht alles. Aber ohne Umwelt ist alles nichts.

Wildbienen, Blühwiesen, Feldlerche und vieles mehr ist gefährdet und vielerorts schon ganz verschwunden. Unsere Städte heizen sich auf, Wasser wird zur Mangelware. Ständig werden neue Flächen versiegelt und dabei wertvolle Lebensräume vernichtet. Mehr als 60 Jahre CSU-Regierung haben ihre Spuren in Bayern hinterlassen. Genau darum wird es 2023 endlich Zeit für einen Regierungswechsel in Bayern! Wir Grüne können diese Entwicklung umkehren.

Das sind meine Themen:

Der Einsatz für die Umwelt bestimmt mein politisches und ehrenamtliches Engagement seit über 20 Jahren. Seit 2018 darf ich dieses urgrüne Thema für euch als direkt gewählter Abgeordneter im Landtag voranbringen. Dabei engagiere ich mich in allen Bereichen der Umweltpolitik, die unsere Lebensgrundlagen beeinflussen. Vom klassischen Natur- und Artenschutz über die Klimaanpassung bis hin zur Landwirtschaft und Ernährung. Themen wie Stadt- und Regionalentwicklung, Verkehrswende, Abfall- und Kreislaufwirtschaft liegen mir genauso am Herzen wie das immer wichtiger werdende Thema Wasser. Bei genauem Hinsehen hängen alle diese Themen zusammen. Aber das Wichtigste ist: Für alle diese Themen haben wir Grünen seit vielen Jahren Lösungen entwickelt.

Wie setze ich das um?

Der Sommer 2022 hat es wieder gezeigt: Vor allem beim Thema Wasser sind konsequente Maßnahmen dringender denn je. Daher habe ich im Rahmen meiner Landtagsarbeit ein umfassendes Wasserkonzept erstellt. Ursachen für Dürren und Wassermangel sind die Klimaerhitzung, aber auch der mangelnde Wille der Staatsregierung, frühzeitig gegenzusteuern. Lösungen gibt es. Daher fordere ich neben vielen anderen Maßnahmen ein flächendeckendes Grundwassermanagement und den Umbau unserer Städte hin zu Schwammstädten, die Wasser bei Regen speichern und in Trockenzeiten wieder abgeben können. Auf dem Land muss die Entwicklung hin zu Schwammlandschaften gehen. Um die Umsetzung der Maßnahmen hin zu Schwammstädten und Schwammlandschaften für Kommunen und Landkreise zu erleichtern, will ich ein Beratungs- und Förderprogramm auflegen.

Grünes:
- Seit 2018 Mitglied im Landtag, Sprecher für Umweltpolitik und Tierschutz
- 2013 – 2018 Sprecher und seit 2018 Beisitzer des OV Maxvorstadt/Schwabing/ Freimann
- Grünes Mitglied seit 2008
- Kooptiertes Vorstandsmitglied der LAG Ökologie T.U.N. (Tiere – Umwelt – Natur)
- Mitglied in der BAG Tierschutz und im AK Tierschutz München

Berufliches:
- 2014 – 2018 Referent für Verbraucherschutz, Ernährung, Gentechnik und Tierschutz der Grünen Landtagsfraktion
- Zuvor 20 Jahre Büroleiter in Anwaltskanzleien
- Seit 2004 selbständiger Umweltberater

Ehrenamtliches:
- Seit 2002 Vorsitzender der Kreisgruppe München (Stadt und Landkreis) des BN - BUND Naturschutz in Bayern (28.000 Mitglieder)
- 2004 – 2018 Mitglied im Landesvorstand des BN (270.000 Mitglieder)
- Seit 2004 Mitglied im AK Alpen des BN
- Sprecher „Bündnis München gegen die 3. Startbahn“ und „NOlympia München“
- Mitautor der Managementpläne für Wolf, Bär und Luchs beim StMUV/LfU
- Vortragstätigkeit (seit 2002 ca. 300 Vorträge u.a. zu den im Text genannten Themen)

Mitgliedschaften:
- Landesbund für Vogelschutz
- Verein zum Schutz der Bergwelt
- Freiwillige Feuerwehr Freimann
- und viele weitere

Sonstiges:
- Seit 2010 Lehrbeauftragter an der Volkshochschule München

Weitere Infos:
www.christian-hierneis.de
www.facebook.com/christian.hierneis/
www.instagram.com/christianhierneis/

Der Verlust der Biodiversität ist eine der gravierendsten Folgen fehlgeleiteter CSU-Politik, wie der nach wie vor massive Flächenverbrauch und eine falsche Landwirtschaftspolitik. Das Insektensterben kommt nicht von ungefähr. Die „Rote Liste Bayern“ wird immer länger. Sogar der Igel ist auf der Vorwarnstufe gelandet. Das zeigt, wie schlecht es um unsere wertvolle Natur in Bayern steht. Wie bereits in den letzten vier Jahren werde ich mich im Landtag mit all meiner Energie für den Artenschutz einsetzen. Artenvielfalt ist nur möglich, wenn wir Lebensräume erhalten und zerstörte Lebensräume wiederherstellen. Deshalb engagiere ich mich für neue Schutzgebiete, weitere Nationalparke und gegen die weitere Betonierung unserer Landschaft. Dazu gehört auch eine Landwirtschaft, die ökologisch, regional, klimaangepasst und gentechnikfrei wirtschaftet.

Die Klimaerhitzung und das Artensterben bedrohen die menschliche Existenz. Wir Grüne haben längst erkannt, was zu tun ist und zeigen echte Lösungen auf. Ich habe konkrete Konzepte erarbeitet, stelle Anträge im Landtag und trage die Konzepte und Lösungen in die Öffentlichkeit. Im Gegensatz dazu verschließt die bayerische Staatsregierung aus CSU und Freien Wählern vor den großen Problemen unserer Zeit die Augen und steht bereits jetzt in vielen Umweltbereichen vor dem Scherbenhaufen ihrer Ignoranz. Seit zwei Jahrzehnten lege ich dar, wie wir mit Wassermangel in Bayern besser umgehen können, habe Maßnahmen gegen das fortschreitende Artensterben beschrieben oder dargelegt, dass wir die Energiewende natürlich zum Schutz des Klimas, aber auch für unsere Unabhängigkeit von Energieimporten brauchen. Ich habe die Umsetzung all dessen immer wieder gefordert und manches davon wird nun bereits umgesetzt. Wäre die Staatsregierung aber allen Lösungsansätzen gefolgt, könnten wir mit Trockenperioden heute deutlich besser umgehen, hätten mehr Schutzgebiete und mehr intakte Natur, eine ökologische Landwirtschaft und bräuchten längst kein Gas mehr aus Russland. Und die Umsetzung unserer grünen Lösungen wird täglich dringlicher.

Das ist meine Vision:

Wir brauchen den Wandel hin zu einer Politik, die für ein ökologisches, ressourcenschonendes, soziales, gerechtes, und damit zukunftsfähiges und lebenswertes Bayern steht. Eine Politik, die sich an den Bedürfnissen der Menschen, dem Schutz der Umwelt sowie den absehbaren Herausforderungen der Zukunft orientiert. Politik muss für mich Zusammenhänge erkennen, logisch sein und umfassende Lösungen anbieten. Nach 20 Jahren intensiven umweltpolitischen Engagements ist für mich klar: Politik, die das alles vereint, ist grün. Nur wir Grüne haben echte Programme, Lösungen und die richtigen Personen, um diesen einzigartigen Planeten, seine wunderbare Natur und damit auch unsere Lebensgrundlagen zu schützen. Mit uns Grünen gelingt der dringend nötige ökologisch-soziale Wandel auch in Bayern. Genau hierfür werde ich mich weiterhin mit all meiner Energie einsetzen.

Als tierschutzpolitischer Sprecher möchte ich mich weiter für eine tierversuchsfreie Forschung, eine bessere Ausstattung der Tierheime und vieles mehr engagieren. Denn echter Tierschutz muss in Bayern endlich zum Standard werden.

Aus all diesen Gründen möchte ich meine Erfahrung auch weiterhin intensiv für unsere Ziele im Landtag einsetzen, weiter als zuständiger Abgeordneter im Stimmkreis Präsenz zeigen, wie bisher für alle Menschen Ansprechpartner sein und ihnen bei der Lösung ihrer Probleme helfen. Seit vielen Jahren bin ich sowohl im Land als auch in der Stadt bestens vernetzt, kenne die Ansprechpartner*innen in den Verwaltungen und Behörden. Meine intensive Zusammenarbeit sowohl mit der Wissenschaft wie z.B. der TU München als auch den Fachverbänden werde ich auch weiterhin zur Lösung der Umweltprobleme fortführen. Ich werde weiter leidenschaftlich für unsere grünen Positionen kämpfen.

Doch zuallererst will ich mit euch einen starken Wahlkampf führen und mit euch gemeinsam ein herausragendes grünes Ergebnis erzielen! Unser Ziel muss es sein, ab 2023 auch in Bayern zu regieren.
Ich freue mich über eure Stimme und danke euch für euer Vertrauen.

Euer